

# Einladung

zu den

# öffentlichen Prüfungen

der

# Schüler und Schülerinnen

an der

# Hauptschule

in

# KRAINBURG,

nach dem

zweiten Semester, den 29. und 30. Juli

# 1867.

Vormittags von 9 bis 12 Uhr. — Nachmittags von 3 bis 6 Uhr.



# Das Personale der Krainburger Hauptschule und dessen Beschäftigung.

## In doctrineller Hinsicht:

### Schuloberaufseher:

P. T. Herr **Georg Savaschnik**, Ritter des Franz Josef-Ordens, Domherr, fürstbischöflicher Consistorial-Rath, Referent in Schulsachen zc. zc.

### Schuldistrictsaufseher:

Herr **Johann Reš**, Ehren-Consistorial-Rath, Dechant, Stadtpfarrer, fürstbischöflicher Commissär am I. I. Untergymnasium zu Krainburg, Mitglied der krain. Landwirthschaft-Gesellschaft zc. zc.

## In ökonomischer Beziehung:

Herr **Matthäus Pirc**, Bürgermeister, Schulfonds-Verwalter zc. zc.

Herr **Ferdinand Mlakar**, Hausbesitzer, Ortschulaufer.

### Prov. Director:

**Michael Lazar**, Vikar und Katechet an der Hauptschule, lehret wöchentlich 15 Stunden, als:

1. Die Religion nach der Anleitung des Katechismus . . . . .
2. Die biblische Geschichte . . . . .
3. Das Evangelium . . . . .
4. Die Geografie . . . . .
5. Den Katechismus in der Sonntagschule . . . . .

### Aushilfskatecheten:

**Johann Reš**, Ehren-Consistorial-Rath, Dechant zc. . . . .

**Georg Sterbenee**, Doctor der Rechte und Stadtpfarrkooperator . . . . .

### Lehrer:

**I. Augustin Engelmann**, lehret wöchentlich 19 Stunden, als:

1. Die deutsche Sprache . . . . .
2. Das Rechnen . . . . .
3. Das Schönschreiben . . . . .
4. Die Gegenstände der Wiederholungsschule . . . . .

**II. Mathias Potočnik**, lehret wöchentlich 19 Stunden, als:

1. Die Wiederholung der Religion . . . . .
2. Die slovenische Sprache . . . . .
3. Die deutsche Sprache . . . . .
4. Das Rechnen . . . . .
5. Das Schönschreiben . . . . .

**III. Peter Cebin**, lehret wöchentlich 23 Stunden, als:

1. Die slovenische Sprache . . . . .
2. Die deutsche Sprache . . . . .
3. Das Rechnen . . . . .
4. Das Schönschreiben . . . . .
5. Das Zeichnen . . . . .
6. Den Gesang . . . . .
7. Die Obstbaumzucht . . . . .

### Unterlehrer:

**I. Michael Kuster**, lehret wöchentlich 24 Stunden, als:

1. Die slovenische Sprache . . . . .
2. Die deutsche Sprache . . . . .
3. Das Kopfrechnen . . . . .
4. Das Schönschreiben . . . . .
5. Die Gegenstände der Wiederholungsschule . . . . .
6. Die Gegenstände der sonntägigen Handlungsschule . . . . .

**II. Fr. Johanna Skaria**, lehret wöchentlich 12 Stunden die weiblichen Handarbeiten . . . . .

Vehrstunden in der										
I.	II.	III.	IV.	Classe	Industrie- schule	Musik- schule	Zeichenschule	Sonntagschule in 3 Abtheil.		
								für die		
								Knaben	Mäd- chen	3.
2	3	2	2					2		
—	—	1	1							
—	—	—	1							
—	—	—	1							
—	—	—	—					1		
—	—	—	—							1
—	1	—	10							
—	—	—	4							
—	—	—	3					1		
—	—	—	—							
—	—	1	—							
—	—	3	—							
—	—	7	—							
—	—	4	—							
—	—	4	—							
—	6	—	—							
—	6	—	—							
—	3	—	—							
—	4	—	—							
—	—	—	1							
—	1	—	—					1/2		
—	—	1	—							
6	—	—	—							
6	—	—	—							
3	—	—	—							
5	—	—	—							
—	—	—	—					2		
—	—	—	—		12					

Die Classen	Die Gegenstände in jeder Classe	Wöchent- liche Stunden	Summe der Stunden	Zahl der Schüler und Schülerinnen
In der I. Classe.	1. Die Religionslehre . . . . .	2		
	2. Die slovenische und deutsche Sprache . . . . .	12		
	3. Das Schönschreiben . . . . .	5		
	4. Das Kopfrechnen . . . . .	3	22	83
In der II. Classe.	1. Die Religionslehre . . . . .	3		
	2. Die slovenische und deutsche Sprache . . . . .	12		
	3. Das Kopfrechnen . . . . .	3		
	4. Das Schönschreiben . . . . .	4	22	93
In der III. Classe.	1. Die Religionslehre . . . . .	4		
	2. Die slovenische Sprache . . . . .	3		
	3. Die deutsche Sprache . . . . .	7		
	4. Das Rechnen . . . . .	4		
	5. Das Schönschreiben . . . . .	4	22	68
In der IV. Classe.	1. Die Religionslehre . . . . .	4		
	2. Die slovenische Sprache . . . . .	1		
	3. Die deutsche Sprache . . . . .	9		
	4. Das Schönschreiben . . . . .	3		
	5. Das Rechnen . . . . .	4		
	6. Das Zeichnen . . . . .	1	22	58
In der Industrieschule.	Alle weiblichen Handarbeiten . . . . .	12	12	
In der Reichenschule.	Das Zeichnen . . . . .	1	1	
In der Wiederholungs- Schule.	Die Religionslehre, das Lesen, Rechnen, Schön- und Dictandoschreiben und die Geschäftsaufsätze . . . . .	6	6	215
In der sonntägigen Handlungsschule.	Die Religionslehre, kaufmännisches Rechnen, Stylistik und Handlungs-Geografie . . . . .	3	3	10
	1. Summe der gewöhnlichen Stunden und Gesamtzahl der Schüler und Schülerinnen in der Werktagsschule . . . . .	104	104	302
	2. Summe der Stunden und Gesamtzahl der Schüler und Schülerinnen in der Wiederholungsschule . . . . .	6	6	215
	Summe aller Stunden u. Gesamtzahl aller Schüler u. Schülerinnen . . . . .	110	110	517

## Ordnung der öffentlichen Prüfungen.

Die vier Classen werden in der angesetztten Ordnung und in den angemerkten Gegenständen einzeln zur Prüfung vorgenommen, und zwar:

- Die I. und II. Classe Vormittags um 9 Uhr, } 29. Juli.  
 Die III. Classe Nachmittags um 3 Uhr, }  
 Die IV. Classe sammt der Wiederholungsschule Vormittags von 8 bis 12 Uhr, 30. Juli.

Die Arbeiten der Industrieschule und die Probefchriften der sämtlichen Classen werden den verehrten Prüfungsgästen zur Einsicht vorgelegt werden.

Die Vorlesung der fleißigsten und fittsamsten Schüler und Schülerinnen, so wie die Betheilung derselben mit Schulpreisen wird am Ende der letzten Prüfung stattfinden.

Das Dankfagungsamt wird von dem hochwürdigen Dechante und Stadtpfarrer Herrn Johann Reš am 30. Juli um 8 Uhr Vormittags in der hierortigen Stadtpfarrkirche abgehalten werden.

Das nächste Schuljahr beginnt mit dem heil. Geistamte am 1. October, und es haben sich diejenigen Schüler und Schülerinnen, die diese Hauptschule besuchen wollen, in Begleitung ihrer Aeltern oder deren Stellvertreter zwischen dem 24. und 30. September bei der Hauptschuldirection in der Schulkanzlei zu melden.

